

PHILIPPIKA

Altertumswissenschaftliche Abhandlungen
Contributions to the Study
of Ancient World Cultures

Herausgegeben von / Edited by
Joachim Hengstl, Elizabeth Irwin,
Andrea Jördens, Torsten Mattern,
Robert Rollinger, Kai Ruffing, Orell Witthuhn

135

2019

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Henning Schunk

Arrians Indiké

Eine Untersuchung der Darstellungstechnik

2019

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Bis Band 60: Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen.

Dieses Werk ist die überarbeitete Dissertation, die an der Philipps-Universität Marburg im Fachbereich 10 – Fremdsprachliche Philologien unter gleichlautendem Titel eingereicht und am 09. Februar 2018 verteidigt wurde.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available on the internet at <http://dnb.dnb.de>.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<http://www.harrassowitz-verlag.de>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2019
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Hubert & Co., Göttingen
Printed in Germany
ISSN 1613-5628
ISBN 978-3-447-11282-6

parentibus

Inhalt

Vorwort	1
Einleitung	3
Zu den gängigen textkritischen Editionen der <i>Indiké</i>	7
Zu den Kommentaren zur <i>Indiké</i>	8
Zu den Übersetzungen der <i>Indiké</i>	8
1. Kapitel: <i>Anabasis</i> und <i>Indiké</i>	11
Der Aufbau der <i>Indiké</i>	11
Die beiden Proömien der <i>Anabasis</i>	12
Die Vorverweise der <i>Anabasis</i> auf die <i>Indiké</i>	22
Exkurs: Grundlagen zum Aufbau des <i>Paráplous</i> -Teils der <i>Indiké</i>	31
Die Querverweise der <i>Indiké</i> zur <i>Anabasis</i>	34
2. Kapitel: Arrian und seine Quellen	51
Die Quellen der <i>Anabasis</i>	52
Arrians Auswahlkriterien für seine Quellen	54
Die Quellen der <i>Indiké</i>	58
Arrians Auseinandersetzung mit der πίστις seiner Quellen	67
Der quellenkritische Exkurs der <i>Anabasis</i>	74
Der quellenkritische Exkurs der <i>Indiké</i>	75
Arrians Kritik an Megasthenes	85
Nearch, die einzige Quelle Arrians im <i>Paráplous</i>	89
Die Zitate im <i>Paráplous</i>	92
Die Funktion der Zitate in der <i>Indiké</i>	106
3. Kapitel: Alexander und Nearch	111
Der strukturelle Aufbau der <i>Anabasis</i>	112
Die zeitliche Beschränkung der Darstellung in der <i>Anabasis</i>	118
Die zeitliche Beschränkung der Darstellung in der <i>Indiké</i>	125
Der strukturelle Aufbau des <i>Paráplous</i>	129
Die Frage nach dem Protagonisten des <i>Paráplous</i>	133
Die Frage nach der Gattung der <i>Indiké</i>	141
4. Kapitel: Nearch und Alexander	149
Die εὐσέβεια Alexanders	150
Exkurs: Alexanders Opfer in Ind. 18,11f.	151
Die εὐσέβεια Nearchs	154
Die εὐτυχία Alexanders	155

Vorwort

Bei der vorliegenden Arbeit handelt es sich um die für den Druck leicht überarbeitete Fassung meiner Dissertationsschrift, die im Wintersemester 2017/18 vom Fachbereich Fremdsprachliche Philologien der Philipps-Universität Marburg angenommen wurde. Danken möchte ich vor allem meiner Doktormutter, Frau Prof. Dr. Sabine Föllinger, die diese Arbeit in ihrer Entstehung stets interessiert und hilfsbereit begleitet und mit ihren konstruktiv-kritischen Anmerkungen bereichert hat. Ebenfalls zu Dank verpflichtet bin ich Herrn Prof. Dr. Kai Ruffing (Universität Kassel), der sich zur Übernahme des Korreferates bereit erklärte. Dank schulde ich außerdem den Herausgebern für die Aufnahme der Arbeit in ihre Reihe Philippika – Altertumswissenschaftliche Abhandlungen sowie Frau Dr. Barbara Krauß und Frau Ulrike Melzow vom Harrassowitz Verlag für die freundliche und kompetente Betreuung bei der Drucklegung.

Der abschließende Dank gilt meinen Eltern. Ihnen ist dieses Buch gewidmet – eine verschwindend geringe Gabe in Anbetracht dessen, was sie für mich getan haben.

Naumburg, im August 2019
Henning Schunk